

# Gemeinde**brief**

der evangelischen Kirchengemeinde in Hilstrup und Amelsbüren  
F e b r u a r / M ä r z 2 0 1 3



(Zum Titelbild)

„Wir haben hier keine bleibende Stadt; sonder die zukünftige suchen wir.“ (Hebräer 13,14) So lautet die Jahreslosung für das Jahr 2013 – ein Wort das von Abschied, aber auch von Aufbruch erzählt.

Hier auf der Erde gibt es für uns keinen Ort, von dem wir nicht irgendwann gehen müssten. Wir müssen hier alles verlassen, spätestens dann, wenn wir sterben – daran erinnert uns die Jahreslosung. Zugleich führt sie uns aber auch vor Augen, dass wir als Christen trotzdem nicht heimatlos sind. Denn wir sind unterwegs zur Stadt Gottes, die lebensfreundlicher ist, als es alle Städte auf Erden jemals sein könnten. Nach dieser Stadt haben wir Heimweh.

Wir sind sozusagen Wanderer, immer unterwegs. Aber dabei sind wir in guter Gesellschaft: Jesus, der Christus, sagt von sich selbst: „Der Menschensohn hat keinen Ort, wohin er sein Haupt legen kann.“ Er ist mit uns unterwegs, an unserer Seite.

Wir sind noch unterwegs, aber unser Weg hat ein Ziel: bei Gott. Bei ihm haben wir einen Platz, den wir uns nicht erst erobern müssen, erarbeiten oder verdienen müssen. Dort müssen wir nicht um unser Bleiberecht ringen. Dort hat unsere Suche ein Ende.

Ihre Beate Bentrop



## Übrigens...

zeigt es sich, dass „Kirche“ in zunehmendem Maße auch „Kultur“ heißt. Ein eindrucksvolles Beispiel dafür war die

Barlach-Ausstellung, die sich über sieben evangelische Kirchen Münsters erstreckte.

Auch unsere Hiltruper Christuskirche wird zunehmend über Gottesdienst und stille Einkehr hinaus immer mehr zu einem Kulturraum – beim „Besonderen ZeitPunkt“ genauso wie bei zahlreichen Musikveranstaltungen.

Nur gut, dass die Orgel dabei nicht immer benötigt wird. Denn selbst musikalisch weniger sensiblen Menschen fallen die Misstöne auf, die sich zunehmend ins Spiel mischen: Eine Grundüberholung ist dringend erforderlich und wird im Februar/März erfolgen.

Aber keine Sorge: Am Ostersonntag jubiliert sie wieder... versprochen!

Übrigens dürfen wir uns in diesem Jahr auf frühe Ostern freuen: Ostersonntag ist schon am 31. März. Zudem werden die Uhren in der Osternacht um eine Stunde vorgestellt.

Übrigens ist „Übrigens“ keineswegs eine Erfindung der Neuzeit: Schon im ersten Gemeindebrief vor 38 Jahren fand sich ein Beitrag unter diesem Titel (s. auch S. 5).

WOLFGANG H. RÖNNBERG

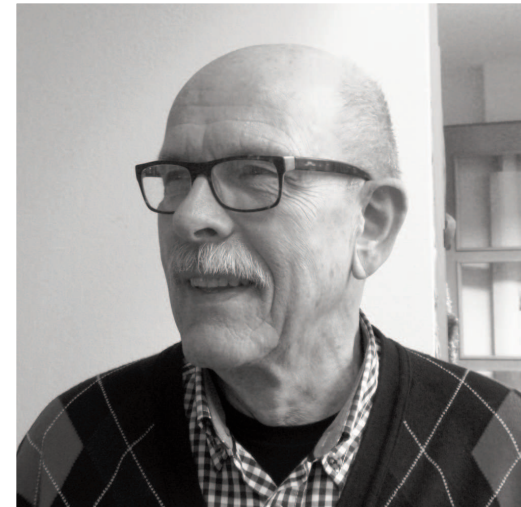
## „Hier wollen wir leben“

„Ich meine, man sollte versuchen, immer neugierig und aktiv zu sein, unabhängig vom Lebensalter“, meint **Helmut Winkelmann** und umreißt damit ein gutes Stück seiner Lebensphilosophie.

Das ist sicher mit ein Grund, weshalb er als ehrenamtlicher Mitarbeiter unserer Gemeindediakonie

dafür sorgt, dass sich Wesen, Möglichkeiten und Tücken des Computers auch Menschen erschließen, die nicht unbedingt zur „Generation Internet“ gehören: „Wir wollen ihnen die Scheu nehmen, mit den digitalen Medien umzugehen.“ Inzwischen betreut er zwei Kurse – etwa 20 Teilnehmer, unterteilt nach Vorwissen und Interesse.

Das Licht der Welt erblickte Helmut Winkelmann in Herford. Nach Abitur und Banklehre entschloss er sich zu einem Studium der Betriebswirtschaft an der Freien Universität in Berlin. „Das waren die Jahre um 1968 – eine wilde, aber hochinteressante Zeit.“ Sein neu erworbenes Wissen setzte Helmut Winkelmann bei IBM in die Praxis um. Dabei entdeckte er schnell für sich ein interessantes Aufgabengebiet in der noch jungen Datenverar-



beitung und bei den Großrechnern, die gerade entwickelt wurden.

Sein Beruf führte ihn neben Hannover, Frankfurt, Stuttgart und Köln in alle Welt und schließlich 1989 nach Münster – mit dem entscheidenden Nebeneffekt, dass er eines Tages Irmgard kennen lernte. Die beiden waren sich schnell einig – auch in dem Wunsch: „Hier wollen

wir in Zukunft leben!“ Was für Helmut Winkelmann das Ende seiner „Wanderschaft“ bedeutete. 1995 heirateten die beiden, drei Jahre später entstand ihr Haus in Hiltrup – und im Juli 2004 wurde der langersehnte Philipp in der Hiltruper Christuskirche von Pfarrer Johannes

Krause-Isermann getauft.

Das vertiefte den Kontakt zu unserer Gemeinde. Und als Helmut Winkelmann eines Tages auf die Möglichkeit angesprochen wurde, im Rahmen der Seniorenarbeit der Gemeindediakonie Computerkurse zu leiten, sagte er sofort zu: „Das bedeutet für mich zwar einiges an Arbeit, aber es macht auch viel Freude.“ Und außerdem: „In meinem Leben habe ich viel Gutes empfangen. Diese Tätigkeit ist eine Gelegenheit, ein wenig weiterzugeben.“

WOLFGANG H. RÖNNBERG



|                    |                  | <b>Kreuz-Christi-Kirche</b> <br><b>Leisnerstr./Pater-Kolbe-Str.,<br/>Amelsbüren</b> | <b>Christuskirche</b> <br><b>Hülsebrockstr./An der Gräfte,<br/>Hiltrup</b> |
|--------------------|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>So. 3.2.</b>    | <b>10.30 Uhr</b> | Familiengottesdienst<br>(Pfr. Krause-Isermann)                                                                                                                       | Gottesdienst mit Konfirmanden-<br>vorstellung KU8 (Pfrin Bentrop)<br>Kindergottesdienst,<br>anschl. Suppensonntag                                             |
|                    | <b>11.00 Uhr</b> |                                                                                                                                                                      | Gottesdienst für Kleinkinder und<br>Eltern (Präd. Feddern-Waßmann)                                                                                            |
|                    | <b>12.00 Uhr</b> |                                                                                                                                                                      | Taufgottesdienst (Pfrin. Bentrop)                                                                                                                             |
| <b>Sa., 9.2.</b>   | <b>18.00 Uhr</b> |                                                                                                                                                                      | Meditative Andacht in der Stille                                                                                                                              |
| <b>So., 10.2..</b> | <b>9.00 Uhr</b>  | Gottesdienst mit Abendmahl<br>(Pfr. Bury)<br>anschl. Gemeindetreff                                                                                                   |                                                                                                                                                               |
|                    | <b>10.30 Uhr</b> |                                                                                                                                                                      | Gottesdienst mit Abendmahl<br>(Pfr. Bury)<br>Kindergottesdienst                                                                                               |
| <b>So., 17.2.</b>  | <b>9.00 Uhr</b>  | Gottesdienst<br>(Pfr. Krause-Isermann)                                                                                                                               |                                                                                                                                                               |
|                    | <b>10.30 Uhr</b> |                                                                                                                                                                      | Gottesdienst mit Abendmahl<br>(Pfr. Krause-Isermann)<br>Kindergottesdienst                                                                                    |
| <b>So., 24.2.</b>  | <b>9.00 Uhr</b>  | Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)                                                                                                                                        |                                                                                                                                                               |
|                    | <b>10.30 Uhr</b> |                                                                                                                                                                      | Gottesdienst mit Abendmahl<br>(Pfrin. Bentrop)<br>Kindergottesdienst                                                                                          |
|                    | <b>18.00 Uhr</b> |                                                                                                                                                                      | Jugendgottesdienst (Pfrin. Bentrop)                                                                                                                           |
| <b>Freitags</b>    | <b>19.00 Uhr</b> | Ökumenisches Abendgebet                                                                                                                                              | <b>Gottesdienst im Marienheim:</b><br>Donnerstag, 28.2., 16.30 Uhr<br>(Lp. Radke)                                                                             |

## 35 Jahre und 300 Gemeindebriefe

„... So wünsche ich und hoffe für den Gemeindebrief, dass er wichtige Informationen bringt, Hilfen zum aktiven Leben als Christ gibt und Freude beim Lesen bereitet.“

Pfarrer Volker Plath schrieb diese Zeilen im Juni 1978 für das „Hirtenwort“ des ersten Gemeindebriefes unserer Gemeinde – Umfang 12 Seiten, gefertigt mit Schreibmaschine, Schere, Klebstoff und Fotokopierer. Damals hatten sich in Hiltrup wie in Amelsbüren jeweils ein paar Gemeindeglieder zusammengefunden mit dem Ziel, ein Informationsmittel zu schaffen, das dazu beiträgt, die ständig wachsende und über zwei recht eigenständige Stadtteile ausgedehnte Gemeinde enger aneinander zu binden und dazu beizutragen, dass sie ein eigenes „Gesicht“ bekommt.

Das ist, so meinen wir, gelungen. Die evangelische Gemeinde Hiltrup/Amelsbüren hat nicht nur ihr Gesicht gefunden, sondern sie hat sich auch den wechselnden Voraussetzungen und Herausforderungen angepasst. Das gilt auch für das Redaktionsteam. Langjährige Mitglieder sorgten für Kontinuität, neue brachten frische Anregungen und neue Impulse; aber es blieb sich immer treu in der Zielsetzung. Alle Mühen wären allerdings vergeblich ohne die mehr als 100 Gemeindeglieder, die regelmäßig dafür sorgen, dass der Gemeindebrief auch in Ihrem Briefkasten landet.

Wie es weitergeht? Im Augenblick jedenfalls ist der Gemeindebrief von dem Leserschwund, den Zeitungen und Zeitschriften beklagen, glücklicherweise weit entfernt. Auch im Internet ist er längst vertreten, zusammen mit der Homepage unserer Gemeinde. Möglicherweise wird er dort eines Tages genauso nachgefragt wie heute auf dem traditionellen Papier.

Eines gilt heute wie vor 35 Jahren: Alle Arbeitsleistungen im Zusammenhang mit dem Gemeindebrief werden ehrenamtlich erbracht. Und die unvermeidlichen technischen Kosten konnten bisher immer durch Spenden der Gemeindeglieder aufgefangen werden.

Der Gemeindebrief ist zukunftsorientiert wie die ganze Gemeinde. Und wir werden uns auch in Zukunft bemühen, dem zu entsprechen, was Volker Plath vor 35 Jahren in klaren, einfachen Worten zusammenfasste. Das Ergebnis wird ganz sicher auch in Zukunft keine stolz daherschreitende Hochglanzbrochure sein. Sondern ein handliches Heft, das in seinem Charakter nie verleugnet, von Gemeindegliedern für Gemeindeglieder gemacht zu sein. Das ein vertrauter Freund sein will, der so aktuell und umfassend wie möglich informiert, der erzählt und Denkanstöße gibt – auf Papier wie im Internet. Dabei können Sie, liebe Leserinnen und Leser, uns helfen – durch Vorschläge Anregungen und Spenden oder durch aktive Mitarbeit.

WOLFGANG H. RÖNNBERG

## Konfirmanden aktiv – Gemeindeprojekte 2012

In den letzten Wochen konnte man in vielen Gemeindebereichen die Konfirmandinnen und Konfirmanden des KU8 im Einsatz erleben. Nicht nur beim Küsterdienst – den machen alle Konfis reihum – waren sie eifrig dabei, sondern auch in Wahlprojekten haben sie sich eingebracht und das Gemeindeleben bereichert.

So z.B. im Café Konfi, das sehr zur Freude der Gottesdienstbesucher an jedem Adventssonntag (!) stattfand und für das die Konfis unter Leitung unseres Gemeindejugendmitarbeiters Stefan Bade leckere Kekse und Kuchen gebacken haben.

Einige Konfis haben bei der Kinderbibelwoche mitgeholfen, andere im Rahmen der Barlachaus-

stellung an einem Theaterworkshop teilgenommen oder im Rahmen der Gemeindediakonie das Marienheim, das Alexianer-Krankenhaus und das Demenzcafé kennen gelernt.

Beim zweiten Krippenspiel, das die Weihnachtsbotschaft in Form einer aktuellen Live-Nachrichtensendung zeitgemäß rüberbrachte waren ebenfalls einige Konfis beteiligt und sorgten mit ihrer Spielfreude für großen Beifall (s. Rückseite). Und auch das diesjährige Weihnachtsschaufenster des Infopunktes, das man alljährlich auf der Marktallee bestaunen kann, haben in diesem Jahr Konfirmanden unserer Gemeinde gestaltet... (s. S. 15)

Vielen Dank, liebe Konfis, für Euer Engagement, Eure Ideen und Eure Lebendigkeit! Ihr seid ein Schatz der Gemeinde!

BEATE BENTROP



(Foto: Herta Plath)

## Erfolgreiche Rezertifizierung „Grüner Hahn“



Von einem kirchlichen Umweltrevisor sind am 14. Dezember 2012 der Umweltbericht und das Umweltmanagement-System unserer Gemeinde, die im Rahmen des Projektes „Grüner Hahn“ vom Umweltteam er- und bearbeitet worden sind, erfolgreich überprüft und rezertifiziert worden. Damit sind die Bemühungen und Anstrengungen unserer Gemeinde, ökonomisches Denken, soziale Gerechtigkeit und den Schutz unserer Umwelt miteinander zu verzahnen, gewürdigt worden.

Nachhaltiges Handeln ist ein Weg der kleinen Schritte und lässt sich in unserer Gemeinde an vielen Beispielen belegen:

- Seit 2006 ist der Stromverbrauch (elektrische Energie) kontinuierlich von ca. 17000 kWh (2006) auf ca. 10500 kWh (2011) zurückgegangen.
- Seit 2008 wird unsere Kirche im Innenraum mit Energiesparlampen beleuchtet.
- Seit 2011 bezieht unsere Gemeinde Ökostrom der Stadtwerke Münster.
- Seit 2012 wird ausschließlich Recyclingpapier verwendet.
- 2011 ist eine Beschaffungsordnung verabschiedet worden.
- Bei den Kinderbibelwochen 2011 und 2012 wurden täglich ca. 80 Mittagessen für die Betreuer ausschließlich mit ökofairen Le-

bensmitteln zubereitet.

- Die Gemeinde beteiligte sich im Frühjahr 2011 am „Bürgerpakt für Umweltschutz“, einer Gemeinschaftsaktion der Stadt Münster mit dem Kirchenkreis Münster.
- Die Gemeinde nimmt an dem Projekt „Kirche schützt Klima“ des Kirchenkreises Münster teil. Die Ergebnisse werden im Rahmen des anstehenden Gemeindehausumbaus berücksichtigt.

Die Arbeit des Umweltteams wird vom Presbyterium sehr unterstützt und für die kommenden Jahre sind eine Reihe von Maßnahmen im Umweltprogramm verabschiedet worden:

Weitere Reduzierung des Stromverbrauchs um 10%, verstärkte Beschaffung von fair gehandelten/regionalen Produkten (z.B. Altarblumen aus ökofairem Handel oder aus „Eigenproduktion“), Reduzierung des Papier- und Verpackungsmülls und ökologische Verbesserung unseres Gemeindegrundstücks.

Wir hoffen dabei auf die Unterstützung und das Engagement vieler Gemeindemitglieder. Ideen, Anregungen und Wünsche nehmen wir gerne entgegen. Das Umweltteam wird die Gemeinde regelmäßig über Aktionen, Ergebnisse u.ä. informieren.

Wer Interesse an der Mitarbeit im Umweltteam, oder Fragen zum Thema „Grüner Hahn“ hat, melde sich bitte bei Eberhard Dieckmann (Tel.:02501/13058).

EBERHARD DIECKMANN



## Umweltpreis 2012 der Stadt Münster

Seit 1986 vergibt die Stadt Münster einen Umweltpreis, und seit 2005 lobt die Stiftung „Bürger für Münster“ einen Bürgerpreis aus. In diesem Jahr erstmals gingen beide Preise zusammen, um bürgerschaftliches Engagement für Natur und Umwelt auszuzeichnen.

Für die Auszeichnung gab es 43 Bewerbungen von Einzelpersonen, Kindergärten, Schulen, Initiativen, Vereinen und Unternehmen. Die Hiltruper Emmerbachpaten gehörten zu den sieben Finalisten der Endrunde, die zur Preisverleihung am 27. November 2012 von Oberbürgermeister Markus Lewe. Jede Gruppe stellte sich und ihre Arbeit in einem Film-Interview vor.

Der erste Preis ging an das Begegnungszentrum Sprickmannstraße in Kinderhaus, dessen 100 Ehrenamtliche eine Brachfläche von 11500qm in einen attraktiven naturnahen Park umgestaltet haben, den sie nun betreuen.

Den zweiten Preis bekam das Bildungs-Netzwerk für Nachhaltigkeit, das jungen Menschen die ökologische Bedeutung des Waldes und einen ökonomischen Umgang mit dem Rohstoff Holz beibringen möchte.

Den dritten Preis erhielt die NABU-Station Münsterland für ein Projekt zur artenreichen Feldflur; ein Sonderpreis ging als Kinderpreis an die KiTa 71 e.V./Der Kotten für einen naturnahen Garten,

in dem die Kinder Kontakt mit der Natur bekommen und den Umgang mit ihr lernen.

Die drei weiteren Bewerber, Die Stiftung Westfälische Kulturlandschaft, die Waldschule Münsterland und -last but not least – die Emmerbachpaten unserer Kirchengemeinde teilten sich auf gleicher Ebene die verbleibenden Plätze.

Wir waren mit 10 Personen bei dieser schönen Veranstaltung und werteten die Einladung und die Möglichkeit einer Darstellung unserer Arbeit und Ziele vor einem großen und interessierten Publikum als bemerkenswerte Anerkennung.

Für die Gruppe Bewahrung der Schöpfung – Die Emmerbachpaten

FRIEDRICH SIEGERT, MARGA CHIRAZI

## Ökumenisches Bildungswerk Amelsbüren

**Mittwoch, 20.2., 19.30 Uhr**

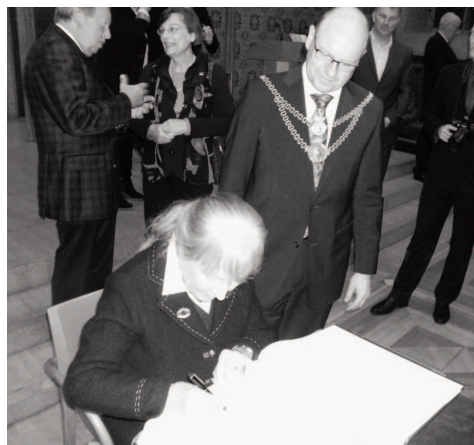
Was sagt der Gottesdienst durch das, was nicht gesagt wird? Zeichen und Symbole in der Liturgie  
Ref.: Pfarrer Dr. Stefan Rau, Münster  
Pfarrheim St. Sebastian, Alte Furt 10

**Mittwoch, 6.3., 19.30 Uhr**

Als deutscher Seelsorger auf Kreta  
Ref.: Pfarrer Gerhard Jacobs, Münster  
Ev. Kreuz-Christi-Kirche  
Amelsbüren, Leisnerstr. 17

2.- Euro Eintritt sind für die Unterstützung der Arbeit des ÖkB.

## Münsternadel für Gisela Rooseboom



Unsere langjährige Presbyterin Gisela Rooseboom wurde Ende letzten Jahres in Münsters Rathaus-Festsaal mit der Münster-Nadel geehrt. In Gegenwart von Oberbürgermeister Markus Lewe trug sie sich anschließend ins Goldene Buch der Stadt Münster ein.

Frau Rooseboom war 28 Jahre lang Mitglied unseres Presbyteriums, hat zahllose Kontakte in der Gemeinde geknüpft, bei vielen Festen und Feiern tatkräftig mitgewirkt und sich besonders um die Belange des Evangelischen Kindergartens gekümmert. Auch ihr besonderer ehrenamtlicher Einsatz beim TuS Hilstrup wurde lobend erwähnt.

Wir danken Frau Rooseboom für ihr großes Engagement in unserer Gemeinde und gratulieren ihr sehr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung!

JOHANNES KRAUSE-ISERMANN

## Frühlingssehnsucht

Hurra, hurra, die Gänse sind da,  
zum Norden sah ich sie fliegen!  
Nun ist es gewiss,  
der Frühling ist nah,  
der Winter wird nicht mehr siegen.

Der Winter war kalt  
und schien furchtbar lang,  
doch Schnee gab's bei uns  
wirklich kaum.  
Der Tag war so kurz,  
dunkle Nacht war so lang,  
ein Sonnentag wär unser Traum!

Nun grüßen die Amseln  
den frühen Tag  
und singen so wunderschön,  
dass endlich der Frühling  
kommen mag,  
komm Frühling, lasse dich seh'n.

In Gelb und in Weiß,  
in Blau und in Rot  
blüh'n Blumen  
in manchem Garten.  
Blüht bald auch  
der liebe Apfelbaum?  
Komm Frühling, komm,  
lass uns nicht warten.

Lasst uns die (liebe)  
schöne Frühlingszeit  
von ganzem Herzen begrüßen,  
und ist auch  
der Sommer noch so weit,  
erst woll'n wir den Lenz genießen!

GISELA ROOSEBOOM



# Herzlich gratulieren wir allen älteren Gemeindegliedern zum Geburtstag

Im Februar 2012

Im April 2013

Abgedruckt sind alle Gemeindeglieder aus Amelsbüren und Hilstrup ab 75 Jahre.

Wer nicht möchte, dass ihr/sein Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, melde dies bitte rechtzeitig (am besten 6 Monate vorher) im Gemeindebüro (Tel.: 02501/261888).

## Durch die Taufe wurden in die Gemeinde aufgenommen:

- 11.11. Robert Floyd Prinz
- 2.12. Hendrik Corbach  
Malte Corbach  
Veit Steinkamp
- 6.1. Melissa Burgemeister
- 13.1. Lene Marike Wiemhöfer

## Kirchlich getraut wurden:

- 16.11. Dr. Wolfgang Knackstedt  
und Rosemarie Pohl,  
geb. Matz

## Aus unserer Gemeinde verstorben sind:

- 11.12. Karl Gustav Schulz, 80 J.
- 26.12. Alois Alex, 92 J.
- 27.12. Hildegard Mey, 90 J.
- 4.1. Regina Pehle, 76 J.

### Besonderer Zeit•Punkt

**Mittwoch, 13.2.2013, 17.30 Uhr**  
„Die reine Freude an der Schaffenskraft der Ästhetik“ – Tobias Sudhoff und Klaus Bensen verzaubern mit Klavier, Vibraphon, Kontrabass und Stimme.

**Mittwoch, 13.3.2013, 17.30 Uhr**  
Lassen Sie sich überraschen...  
Infos kurzfristig in der Tagespresse.

### Öffnungszeiten der Christuskirche

Montag bis Freitag  
9.00-12.00 Uhr  
14.00-17.00 Uhr

# Endlich wieder komplett! – Zwei neue Gesichter im Presbyterium

Nach einigen Monaten der Vakanz ist das Leitungsgremium unserer Gemeinde nun wieder vollständig. Das Presbyterium hat zwei neue Presbyter berufen und in ihr Amt eingeführt: Dagmar Emons am

16.12.2012 und Peter Oestmann am 6.1.2013.

Das Presbyterium freut sich über die Verstärkung und auf eine gute, gedeihliche Zusammenarbeit. Hier stellen sich „die Neuen“ vor:

## „Der Kontakt zu den Menschen steht im Mittelpunkt“

Mein Name ist Dagmar Emons, ich bin 53 Jahre alt und wohne mit meinem Mann seit sechs Jahren in Münster-Hiltrup. Ich arbeite in einer genossenschaftlichen Bildungseinrichtung und unterstütze und begleite gemeinsam mit meinen ca. 40 Kollegen unsere Kunden auf Ihrem Weiterbildungsweg.

Sowohl hier als auch im privaten Bereich steht für mich der Kontakt zu den Menschen im Mittelpunkt. Dies kann durch Gespräche oder manchmal auch durch ganz pragmatische Hilfestellung bei Problemen sein.



IHRE DAGMAR EMONS

Meine Hobbies: Tanzen (in der Residenz Münster), Sprachen, Reisen, Wandern. Ein wichtiger Bestandteil meines Lebens sind nach wie

vor unsere vier Kinder, auch wenn sie inzwischen durch Studium bzw. Berufstätigkeit veränderte Lebensräume haben. Zu kurz kommen leider manchmal aus Zeitgründen die Kontakte zu Freunden und Bekannten.

Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit im Presbyterium und auf die Begegnungen mit den Gemeindemitgliedern.

## „Endlich eine sinnvolle Beschäftigung neben Beruf und Familie“

Zum neuen Jahr 2013 hat mich das Presbyterium auf eine vakante Stelle im Kirchenvorstand berufen. Ich freue mich sehr über das Vertrauen, empfinde aber auch Verantwortung und Ehrfurcht vor der wichtigen Aufgabe.

1967 in einer Lehrerfamilie geboren und in niedersächsischen Dörfern groß geworden, zog es mich nach dem Abitur nach Göttingen zum Jurastudium. Dort liebte ich nicht nur die Rechtsgeschichte, sondern auch meine spätere Frau Antje, geb. Wrege. Nach der Arbeit an einer Dissertation über Hexenprozesse war ich für zwei Jahre Referendar in Lübeck.

Viele Umzüge prägten unsere jungen Ehejahre: wieder Göttingen, dann Bad Soden am Taunus, schließlich nach der Habilitation in Frankfurt mein erster Lehrstuhl in Bern. Über die jeweiligen Stationen geben auch die Geburtsorte unserer Töchter Anne Mareike, Lotte und Eva verlässlich Auskunft. 2004 erhielt ich einen Ruf nach Münster und bin seitdem hier als Rechtshistoriker tätig ([www.peter-oestmann.de](http://www.peter-oestmann.de)). Seither leben wir in Hiltrup in der Lincensstraße.



IHR PETER OESTMANN

Mein kirchliches Vorleben ist wenig bedeutsam. Aber als junge Erwachsene gehörten meine Frau und ich über Jahre hinweg zu engen und intensiven Bibelkreisen in Lübeck, Göttingen und Bad Soden. Daraus sind bleibende Freundschaften erwachsen. Mit den Kindern und im etwas freudlosen reformierten Umfeld in der Schweiz wurde das alles aber schwieriger.

Doch jetzt gibt es Luft für neues Engagement. Für mich geht damit zugleich eine langjährige Hoffnung in Erfüllung. Endlich gibt es eine sinnvolle Beschäftigung neben Beruf und Familie, ein zweites Standbein mit neuen Menschen und Aufgaben. Dies im Raum der Kirche tun zu dürfen, empfinde ich als Gnade.





## Frauenhilfe Amelsbüren

**Februar: kein Treffen**

**Montag, 11.3., 15.00 Uhr**

Leben und Wirken von Ernst Barlach  
Referentin: Heti Steffler

Ev. Gemeindehaus an der Kreuz-Christi-Kirche (Pater-Kolbe-Str.)  
Gäste sind herzlich willkommen.

## Bethelsammlung in Amelsbüren und Hilstrup

Im März findet die diesjährige Altkleidersammlung für Bethel statt, in diesem Jahr nicht nur in Amelsbüren, sondern auch in Hilstrup.

In Amelsbüren können Sie Ihre Spende vom Montag, 18. bis zum Mittwoch, 20.3. im Gemeindesaal der Kreuz-Christi-Kirche (Eingang Pater-Kolbe-Str.) abgeben. Geöffnet ist an diesen drei Tagen täglich von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr.

In Hilstrup werden ausschließlich (!) am Mittwoch, 20.3. Altkleiderspenden angenommen, und zwar von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum im Kursraum/Parterre (Hülsebrockstr.).

Die entsprechenden Altkleidersäcke liegen in Amelsbüren im Gemeindehaus und in Hilstrup in Gemeindebüro, Foyer und Kirche ab Ende Februar aus.



## Frauenhilfe Hilstrup

**Donnerstag, 14.2., 15.00 Uhr**

Vorbereitung auf den Weltgebetstag 2013 aus Frankreich:

„Ich war fremd, ihr habt mich aufgenommen“

Ref.: N.N.

**Freitag, 1.3.**

Gottesdienst zum Weltgebetstag, Pfarrkirche St. Marien

Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

**Donnerstag, 7.3., 15.00 Uhr**

Insel Bornholm – Perle der Ostsee:  
Ein Spiegel der skandinavischen Landschaften mit außergewöhnlicher Architektur

Ref.: Friedrich Siegert

**Donnerstag, 21.3., 15.00 Uhr**

Wie viele Leichen hat die Kirche im Keller?

Ein Streifzug durch die Unterwelt mittelalterlicher Gotteshäuser

Ref.: Oliver Muschiol

## Etiketten für den Frühjahrsbasar

Am **Samstag, 13.4.2013, 10.00-15.00 Uhr**, findet der diesjährige Frühjahrsbasar im Ev. Gemeindezentrum Hilstrup statt.

Wer gut erhaltene Kinder-, Jugend- oder Damenbekleidung sowie Hausrat, Spielzeug und Bücher anbieten möchte, kann eine Kundennummer und Etiketten erwerben.

Der Etikettenverkauf findet – ausschließlich! – am Montag, 18.3.13, 18.00-19.00 Uhr statt. Aus Platzgründen muss die Anzahl der Anbieter auf 200 begrenzt werden. Auch in diesem Jahr werden 20% des Verkaufserlöses sozialen Einrichtungen der Gemeinde zugute kommen.

DAS BASARTEAM

Die Stallmäuse aus Bethlehem kriegen alles mit, was der Engel den Hirten verkündet. (Foto: Helga Kretzschmar, WN)



Die Stallmäuse aus Bethlehem kriegen alles mit, was der Engel den Hirten verkündet. (Foto: Helga Kretzschmar, WN)



Konfirmanden haben das diesjährige Weihnachtsfenster des Infopunktes gestaltet. (Foto: Norbert Piontek)



Weihnachtliches Konzert mit Jean-Claude, Marie und Christiane Séférian sowie Akkordeon-Virtuose Piotr Rango in der Christuskirche. (Foto: Herta Plath)





Weg. Das Entzünden der Osterkerze, biblische Lesungen und Taizé-Gesänge und die gemeinsame Feier des Abendmahls stimmen uns auf das Osterfest ein.

Der Gottesdienst beginnt um 6.15 Uhr (Achtung in der Nacht zum Ostersonntag wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt!!!), so dass ungefähr zur Verlesung des Oster-evangeliums die Sonne aufgeht.

Die Osternacht ist übrigens immer ein wunderbarer und besonderer Termin für eine Taufe. Wer Interesse hat, melde sich bitte bei Pastorin Beate Bentrop (Tel.: 02501/262319).

### Osterfrühstück und Oster-gottesdienst in Hilstrup

Zum Osterfrühstück am Ostersonntag, 31.3.2013 laden wir herzlich ins Evangelische Gemeindezentrum (Hülsebrockstr.) ein. Das Frühstück beginnt nach der Osternachtsfeier (ca. 7.45 Uhr). Ab dann kann durchgehend bis 10.15 Uhr gefrühstückt werden, so dass auch diejenigen, die gern ein bisschen länger schlafen, jederzeit dazu kommen können.

Um 10.30 Uhr beginnt dann der Osterfestgottesdienst in der Christuskirche. Für die Kinder findet parallel der Kindergottesdienst mit Ostereiersuche statt. Herzliche Einladung!

Anmeldung zum Osterfrühstück bitte bis zum 28.3. im Gemeindebüro an (Tel.: 02501/261888).

### Passionsandachten und Gründonnerstag

Auch in diesem Jahr finden unsere Passionsandachten wieder als Reihe in der Karwoche statt: Montag, 25.3. bis Mittwoch, 27.3.2013, jeweils um 18.00 Uhr in der Christuskirche Hilstrup.

Den Gottesdienst am Gründonnerstag, 28.3. feiern wir gemeinsam um 18.00 Uhr, ebenfalls in der Christuskirche in Hilstrup.

### Osterfrühstück und Familiengottesdienst in Amelsbüren

Wir beginnen den Ostersonntag, 31.3.2013 um 9.30 Uhr mit dem Entzünden der Lichter in der Kreuz-Christi-Kirche. Anschließend findet im Gemeindesaal das gemeinsame Osterfrühstück statt. Um 10.30 Uhr (!) feiern wir dann einen Familiengottesdienst mit Abendmahl. Große und Kleine sind herzlich eingeladen!

Anmeldung zum Osterfrühstück bitte bis zum 28.3. bei Irmgard Tost (Tel.: 02501/5423).

### Aufbruch ins Licht Osternacht in der Christuskirche

Ostern – Aufbruch vom Dunkel ins Licht, vom Tod zum neuen Leben. Mit einer liturgischen Osternachtsfeier am Ostersonntag, 31.3.2013 machen wir uns symbolisch auf den

|                                |           | Kreuz-Christi-Kirche<br>Leisnerstr./Pater-Kolbe-Str.,<br>Amelsbüren  | Christuskirche<br>Hülsebrockstr./An der Gräfte,<br>Hilstrup  |
|--------------------------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So., 3.3.                      | 9.00 Uhr  | Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)                                                                                                                        |                                                                                                                                                |
|                                | 9.30 Uhr  |                                                                                                                                                      | Gottesdienst für Kleinkinder und Eltern (Präd. Feddern-Waßmann)                                                                                |
|                                | 10.30 Uhr |                                                                                                                                                      | Gottesdienst m. Abendmahl (Pfrin Bentrop)<br>Kindergottesdienst, anschl. Kirchencafé                                                           |
| Sa., 9.3.                      | 18.00 Uhr |                                                                                                                                                      | Meditative Andacht in der Stille                                                                                                               |
| So., 10.3.                     | 10.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Krause-Isermann)<br>anschl. Gemeindetreff                                                                           | Gottesdienst m. Abendmahl (Lp. Radke)<br>Kindergottesdienst                                                                                    |
| So., 17.3.                     | 9.00 Uhr  | Gottesdienst (Lp. Radke)                                                                                                                             |                                                                                                                                                |
|                                | 10.30 Uhr |                                                                                                                                                      | Familiengottesdienst m. KU3 (Pfr. Krause-Isermann)<br>Kindergottesdienst                                                                       |
|                                | 12.00 Uhr |                                                                                                                                                      | Taufgottesdienst (Pfr. Krause-Isermann)                                                                                                        |
|                                | 18.00 Uhr |                                                                                                                                                      | Jugendgottesdienst (Pfrin. Bentrop)                                                                                                            |
| So., 24.3.                     | 9.00 Uhr  | Gottesdienst (Lp. Riemann)                                                                                                                           |                                                                                                                                                |
|                                | 10.30 Uhr |                                                                                                                                                      | Gottesdienst mit Abendmahl (Lp. Riemann)<br>Kindergottesdienst                                                                                 |
| Mo., 25. – Mi., 27.3.          | 18.00 Uhr |                                                                                                                                                      | Passionsandachten                                                                                                                              |
| Do., 28.3.<br>(Gründonnerstag) | 18.00 Uhr |                                                                                                                                                      | Gottesdienst m. Abendmahl (Pfrin Bentrop)                                                                                                      |
| Fr., 29.3.<br>(Karfreitag)     | 9.00 Uhr  | Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Krause-Isermann)                                                                                                    |                                                                                                                                                |
|                                | 10.30 Uhr |                                                                                                                                                      | Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Krause-Isermann)                                                                                              |
| So., 31.3.<br>(Ostersonntag)   | 6.15 Uhr  |                                                                                                                                                      | Osternacht m. Abendmahl (Pfrin. Bentrop)                                                                                                       |
|                                | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst (Pfrin. Bentrop)                                                                                                                | Gottesdienst m. Abendmahl (Pfr. Krause-Isermann)<br>Kindergottesdienst mit Ostereiersuche                                                      |
| Mo., 1.4.<br>(Ostermontag)     | 10.30 Uhr |                                                                                                                                                      | Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Krause-Isermann)                                                                                              |
| Freitags                       | 19.00 Uhr | Ökumenisches Abendgebet                                                                                                                              | <b>Gottesdienst im Marienheim:</b><br>Donnerstag, 28.3., 16.30 Uhr (Präd. Feddern-Waßmann)                                                     |

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
Ev. Kirchengemeinde Hilstrup  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Redaktionsteam der Gemeinde  
Auflage: 4600  
Erscheinungsweise: ca. 6 mal  
pro Jahr, kostenlos an alle er-  
reichbaren ev. Haushalte (kein  
Anspruch auf Belieferung) so-  
wie als Auslage in den Kirchen  
und Gemeindehäusern

Nächster Gemeindebrief:  
April/Mai 2013  
Erscheinungstermin:  
Donnerstag, 28.03.2013  
Artikel bis zum 04.03.2013 an:  
PfarrerIn Bentrop  
(zoher-bentrop@arcor.de)  
oder Gemeindebüro  
(buero@ev-kirche-hilstrup.de)

Die Redaktion setzt das Ein-  
verständnis der Einsender zu  
etwaigen Kürzungen voraus.  
Die gezeichneten Beiträge ge-  
ben die Meinung der Verfasser,  
nicht der Redaktion wieder.

Dieser Gemeindebrief wurde  
zu 100% auf Recyclingpapier  
gedruckt.

Spendenkonto:  
Ev. Kirchengemeinde Hilstrup  
kd-Bank  
BLZ 350 601 90  
Kto.-Nr.: 40 30 40  
Kennnummer:  
0561 (Gemeindebrief)

## „Liubice, die Liebliche, Venedig des Nordens“ – Studienfahrt nach Lübeck 19.-23. August 2013

Sommerzeit ist Reisezeit!  
Im August führt uns eine Gemeinde-  
studienfahrt nach Lübeck.  
Die alte Hansestadt, die im Mittelalter  
eine der bedeutendsten und reichsten  
Städte Nordeuropas war, ist heute eine  
weltoffene, charmante Minimetropole,  
die es in ihrer Einzigartigkeit locker  
mit Hamburg aufnehmen kann.

Auf dem Reiseprogramm steht neben  
der ausgiebigen Erkundung des „Venedig  
des Nordens“ u.a. eine Schiff-  
fahrt nach Travemünde, ein Abendessen  
in einem mittelalterlichen Lokal,  
ein Ausflug nach Eutin, das „Weimar  
des Nordens“, mit Altstadttrundgang  
und Besichtigung des Schlosses sowie  
ein Abstecher zur Inselstadt Ratzeburg.  
Auf der Rückfahrt machen wir einen  
ausgiebigen Zwischenstopp in der  
Fachwerkstadt Celle.

Übernachtet wird in einem zentralen  
Hotel in Lübeck. Die Unterbringung  
erfolgt in der Regel in Doppelzim-  
mern. Der Teilnehmerpreis (Fahrt im  
modernen Reisebus ab Hilstrup, vier  
Übernachtungen mit Frühstücksbuffet,  
vier Abendessen, Eintritte und  
Führungen bei den oben genannten  
Veranstaltungen, Reiserücktrittsversicherung)  
beträgt 495.- Euro pro Person  
(Einzelzimmerzuschlag 60.- Euro).

Interessenten melden sich bitte bei  
Pastorin Beate Bentrop und Ingo Zo-  
cher (Tel.: 02501/262319 oder  
02501/927211). Anmeldeschluss ist der  
15.3.2013.

## Die Tradition geht weiter!

Zum Sonntag, 3. Februar 2013, lädt  
die Gemeinde Sie nach dem Gottes-  
dienst wieder ein, um leckere Sup-  
pen zu essen und sich dabei zu be-  
gegnet.

Seien Sie dabei!  
Wir freuen uns auf Sie!

DAS SUPPENTEAM

PS: Nächste Termine: 30.6., 6.10.

## Soviel du brauchst... Gruppenfahrt zum Kirchentag in Hamburg

1.-5. Mai 2013  
Infos und Anmeldung bei Jugend-  
leiter Wolfgang Strunk  
(Tel.: 02501/987030,  
Email: evjuzent@muenster.de)

## jesus UND SEINE FREUNDE

Ein Kindermusical von Sylvia Man-  
sel und Hanjo Gäbler

Wann?  
17. März 2013, 15.00 Uhr

Wo?  
Forum des  
Immanuel-Kant-Gymnasiums,  
Westfalenstr. 203, 48165 Münster

Eine Kooperation des Immanuel-  
Kant-Gymnasiums mit der Evange-  
lischen Kirchengemeinde Hilstrup

## „Wir haben hier keine bleibende Stadt...“

...sondern die zukünftige suchen  
wir.“ Am **Sonntag, 3. Februar 2013,**  
**10.30 Uhr** stellen sich die diesjähri-  
gen Konfirmanden des KU8 mit ih-  
ren Gedanken und kreativen Ideen  
zur Jahreslosung im Gottesdienst in  
Hilstrup vor.

Herzliche Einladung an die ganze  
Gemeinde!

## Gottesdienst für Kleinkin- der und Eltern – Der Gottes- dienst mit der Minimaus

Jeden ersten Sonntag im Monat.  
für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jah-  
ren und ihre Familien.

Kirche entdecken – singen, beten,  
gemeinsam feiern.

Im Februar (3.2.2013) findet der  
Gottesdienst einmal nicht wie sonst  
um 9.30 Uhr in der Kirche statt,  
sondern erst um 11.00 Uhr im  
Wohnzimmer des Gemeindezen-  
trums, damit im Anschluss alle Ge-  
meindemitglieder gemeinsam am Sup-  
pensonntag teilnehmen können.

Herzliche Einladung!

**sonntags im Gottesdienst**  
nahe bei Gott  
frei  
geborgen in Gemeinschaft



**Englisch:**

Leitung: Christel Walenda,  
Tel.: 02501/3336

Mit Vorkenntnissen:

montags, 17.30 Uhr

Fortgeschrittene:

montags, 18.30 Uhr

Konversation:

mittwochs, 18.00 Uhr

**Französisch:**

Leitung: Christel Walenda,  
Tel. 02501/3336

Fortgeschrittene:

dienstags, 17.30 Uhr

Konversation: dienstags, 18.30 Uhr

Neue Teilnehmer willkommen!

**Spanisch:****Nicht in den Wochen 8 bis 11**

Leitung: Karin Brandt de Romano,  
Tel. 02501/3110

Konversation und Lektüre:

dienstags, 9.00 bis 10.30 Uhr

Fortgeschrittene I:

dienstags, 11.00 bis 12.30 Uhr

Leitung: Manuel Romano-García,

Tel. 02501/3110

Fortgeschrittene II:

mittwochs 9.00-10.30 Uhr

Fortgeschrittene III:

donnerstags 9.00-10.30 Uhr

Aufbaukurs I:

donnerstags 11.00-12.30 Uhr

**Geschichte:**

Thema:

„Konstantinopel, Istanbul, Byzanz“

Leitung: Volker Plath,

Tel. 02538/952492

14-tägig, mittwochs, 16.00 Uhr

Nächste Termine: 13.2., 27.2., 13.3.

**Literaturkreis I:**

Leitung: Renate Krause-Isermann,

Tel.: 02501/7506

Nach Absprache

donnerstags, 17.00 Uhr

**Literaturkreis II:**

Leitung: Günter Rohkämper-Hegel,

Tel.: 02501/3291

14-tägig donnerstags, 17.30 Uhr

**Computer-Treff:**

Leitung: Helmut Winkelmann,

Tel.: 02501/441700

Montags 20.00 Uhr

Anfänger: 18.2., 4.3., 18.3.

Fortgeschrittene: 4.2., 25.2., 11.3.

**Geselliges Tanzen für Junggebliebene (ab 55):**

Leitung: Christel Walenda,

Tel.: 02501/3336

donnerstags, 10.00 Uhr

**Radfahrgruppe: Wieder ab März**

Leitung: Bernhard Möller,

Tel.: 02501/8309

1. Dienstag (13.30-18.00 Uhr) und 3.

Samstag (10.00-16.00 Uhr) i. Monat

**Nachbarschaftshilfe**

Mittwoch, 20.2., 14.30 Uhr

Mittwoch, 20.3., 14.30 Uhr

**„Pflegerische Angehörige“**

Donnerstag, 28.2., 19.30 Uhr, Ev.  
Gemeindezentrum

Donnerstag, 28.3. 19.30 Uhr, Tages-  
pflege am Kortumweg

**Geburstagsbesuchskreis**

Februar: Mittwoch, 20.2., 18.15 Uhr

März: entfällt

**Frauen in der Lebensmitte**

Donnerstags, 9.30 Uhr

Leitung: Christa Reckfort-Möller

Anmeldung: Gemeindediakonie

Gisela Riedel, Tel. 02501/16697

**Gemeindefrühstück Hilstrup**

14-tägig montags, 9.00-11.00 Uhr:

4.2., 18.2., 4.3., 18.3.

**GemeindeCafé für Menschen mit Demenz in Amelsbüren**

Jeden Donnerstag, 15.00-18.00 Uhr  
im evangelischen Gemeindehaus  
Amelsbüren (Leisnerstr.)

Bitte im Büro der Gemeindediakonie  
anmelden (Tel.: 02501/16697).

Die Veranstaltungen finden, soweit  
nicht anders angegeben, im Evange-  
lischen Gemeindehaus Hilstrup (Hül-  
sebrockstraße) statt. Information im  
Büro der Gemeindediakonie bei Gi-  
sela Riedel (Tel. 02501/16697).

**Tagesfahrt nach Köln**

Kirchengemeinde und Seniorenfo-  
rum e.V. laden im Frühjahr wieder zu  
einer Tagesfahrt ein. Sie soll am Don-  
nerstag, 14. März 2013 stattfinden  
und uns nach Köln zum Westdeut-  
schen Rundfunk führen.

Wir starten mit dem Bus um 9.00 Uhr  
an der Hilstruper Christuskirche  
(Hülsebrockstr.). In Köln besuchen  
wir die Basilika St. Gereon und den  
Dom, bekommen um 14.00 Uhr ein  
schlichtes Mittagessen und haben  
dann die Führung durch den WDR.  
Gegen 19.30 Uhr werden wir zurück  
sein.

Die Leitung haben Gisela Riedel so-  
wie Renate und Johannes Krause-  
Isermann. Der Teilnehmerbeitrag für  
Fahrt, Führungen und Essen beträgt  
25.- Euro und ist bei der Anmeldung  
im Gemeindebüro zu bezahlen.

Wir laden herzlich dazu ein.

**Radfahrgruppe startet wieder**

Der Winter geht allmählich zu Ende  
und die ersten Planungen für das  
Frühjahr 2013 dürfen gestartet wer-  
den. Wer hat Lust auf gemeinsame  
Radtouren im Münsterland? Es lo-  
cken Frühlingsluft, schöne Radwege,  
sehenswerte Wasserschlösser, gemüt-  
liche Kaffeehäuser und unterhaltsa-  
me Gespräche.

Die Radfahrgruppe der Gemeinde-  
diakonie „Wir um 60“ ist nunmehr  
seit drei Jahren aktiv, mit guter Be-  
teiligung und viel Unterhaltung! Wer  
möchte dazu kommen?

Die Radtoursaison geht von März bis  
Oktober 2013 (durchgängig). Wir  
fahren jeden 1. Dienstag und jeden 3.  
Samstag im Monat; dienstags von  
13.30 bis 18.00 Uhr (ca. 40 km) und  
samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr (ca.  
50 km). Start ist jeweils am evangeli-  
schen Gemeindezentrum (Hülse-  
brockstr.).

Unsere ersten Touren führen uns am  
Dienstag, 5.3. nach Gievenbeck und  
am Samstag, 16.3. nach Senden-  
horst/Ahlen.

Für weitere Informationen bin ich er-  
reichbar unter Tel.: 02501/8309. Flyer  
mit Angabe aller Termine und  
Fahrtziele gibt es im Gemeindebüro  
und beim Infopunkt auf der Marktal-  
lee.

BERNHARD MÖLLER

## Die Welt der Menschen mit Demenz erleben und begleiten – Thema „Validation“

Die Methode der Validation (Wertschätzung) eröffnet einen Zugang zu dementiell erkrankten Menschen.

Integrative Validation basiert auf dem Prinzip, die Betroffenen dort aufzusuchen, wo sie sich befinden und sie in ihren Gefühlen zu begleiten. Das setzt eine innere Haltung voraus, die anerkennt, dass wir Demenzkranke nicht verändern können, wohl aber unsere Wahrnehmung.

Andrea Brinker, eine erfahrene Trainerin für Integrative Validation© nach Nicole Richard wird in ihrem Vortrag die Methode vorstellen und deutlich machen: Validation kann man lernen.

Termin: Donnerstag, 7. März 2013, 18.30-20.00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Hilstrup (Hülsebrockstr.).

Herzliche Einladung!

### Anonyme Alkoholiker

Regelmäßige Treffen:  
mittwochs, 20.00 Uhr  
Ev. Gemeindezentrum  
Hilstrup (Hülsebrockstr.)

Kontakttelefon:  
0152/09374016 (Manfred)  
0160/6112919 (Rainer)  
Email: aa-ms-hilstrup@arcor.de

[www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

## Diakonie Münster: Beratung zu Pflegefragen

Die Pflege eines Angehörigen ist oft eine große Herausforderung. Information und Wissen um die Möglichkeiten der Unterstützung und Pflege helfen, sich in dieser ungewohnten Situation zurecht zu finden. Ich berate Sie gern, denn Wissen hilft!

Theresia Nimpsch, Pflegeberaterin der Diakoniestation  
immer donnerstags, 9.00-11.00 Uhr  
Ev. Gemeindezentrum Hilstrup  
oder über die Diakoniestation  
Münster, Tel.: 0251/791020

## Initiative „Den Kindern von Tschernobyl“ – Gasteltern gesucht

Für den diesjährigen Ferienaufenthalt unserer Gäste aus Weißrussland (30.6.-25.7.2013) wird für zwei Jungen, Kostja und Jenja (12 und 13 Jahre) noch eine Gastfamilie gesucht, die die beiden in den ersten zwei Wochen (30.6.-12.7.) bei sich aufnehmen kann und für zwei Mädchen, Maryna und Krystina (13 und 14 Jahre) eine Gastfamilie für die zweite Hälfte der Zeit (13.7.-25.7.). Interessierte wenden sich bitte an Pastorin Beate Bentrop (Tel.: 02501/262319).

Wer den Ferienaufenthalt finanziell unterstützen möchte kann seine Spende auf folgendes Konto überweisen: Ev. Kirchengemeinde Hilstrup, KD-Bank, BLZ 350 601 90, Kto. 40 30 40, Aktionsnr. 0552 (Tschernobyl-Kinder).

Herzlichen Dank!

## Evangelische Kirchengemeinde Hilstrup

in Hilstrup und Amelsbüren

An der Gräfte 3, 48165 Münster

Homepage: [www.ev-kirche-hilstrup.de](http://www.ev-kirche-hilstrup.de) oder [www.ev-kirche-amelsbueren.de](http://www.ev-kirche-amelsbueren.de)

Kontoverbindung: Sparkasse Münsterland-Ost, BLZ 400 501 50, Kto. 550083 38

Gemeindebüro, An der Gräfte 3

Heike Schweitzer-Ruffer, Gemeindegastgeberin Tel: 26 18 88

montags–donnerstags: 9.00–12.00 Uhr Fax: 2 95 09

dienstags: 16.30–18.30 Uhr

E-Mail [buero@ev-kirche-hilstrup.de](mailto:buero@ev-kirche-hilstrup.de)

Homepage: [www.ev-kirche-hilstrup.de](http://www.ev-kirche-hilstrup.de)

Beate Bentrop, Pastorin, Tel: 26 23 19

An der Christuskirche 2

E-Mail: [zocher-bentrop@arcor.de](mailto:zocher-bentrop@arcor.de)

Johannes Krause-Isermann, Pastor Tel: 75 06

Franz-Marc-Weg 72

E-Mail: [krause-isermann@ev-kirche-hilstrup.de](mailto:krause-isermann@ev-kirche-hilstrup.de)

Annette Heger, Pastorin Tel.: 02508/1239

Salomonweg 20A, 48317 Drensteinfurt

E-Mail: [Annette.Heger@gmx.net](mailto:Annette.Heger@gmx.net)

Jugendzentrum, An der Gräfte 3

Wolfgang Strunk, Sozialarbeiter Tel: 98 70 30/

Sprechzeiten: montags - donnerstags, 12.30-16.00 Uhr 98 70 31

Homepage: [www.muenster.de/~EVJUZENT](http://www.muenster.de/~EVJUZENT)

E-Mail: [EVJUZENT@muenster.de](mailto:EVJUZENT@muenster.de)

Küster und Hausmeister in Hilstrup

Thomas Chudaske Tel: 02 51/78 53 45

für Terminabsprachen nach Dienstschluss

Kindergarten, An der Christuskirche 4

Stefanie Aubry, Leitung Tel: 35 01

E-Mail: [ev.kindergarten.hilstrup@versanet.de](mailto:ev.kindergarten.hilstrup@versanet.de) Fax: 2 68 80 77

Seniorenforum - Gemeindegastgeber Hilstrup e.V., Tel: 1 66 97

An der Gräfte 3, 48165 Münster

Gisela Riedel, Fachkraft für Sozialdienste

Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 9.00-12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

E-Mail: [gemeindegastgeber@ev-kirche-hilstrup.de](mailto:gemeindegastgeber@ev-kirche-hilstrup.de)

Kontoverbindung:

Volksbank (BLZ 401 600 50:), Kto.-Nr 1004 447 000

Telefonseelsorge (kostenfrei)

Tel: 08 00/1 11 01 11





Das Jugendkrippenspiel-Ensemble. Fotos: Regina Robert, MZ



Über den Bildschirm werden Auszüge aus der Rede des Kaisers Augustus in Rom übertragen.

Jugendkrippenspiel 2012

Gute Nachrichten aus Bethlehem –



Clara Clever, die Nachrichtensprecherin von TV Good News informiert über die Ereignisse in Bethlehem.

Vor-Ort-Reporter Bibbo Blitz interviewt Maria und Josef zur Lage auf dem Wohnungsmarkt.

